**Bachelorarbeit / Masterarbeit**

Titel

Zur Erlangung des akademischen Grades

Bachelor / Master of Science

von

Vorname Name

(wahlweise mit Bild)

xx.xx.202x

Erstprüfer/in: Prof. Dr.- Ing. XYZ

Zweitprüfer/in: Prof. Dr.-Ing. XYZ

Betreuer/in: XYZ

Vorwort / Danksagung

Diese Vorlage dient zur Erstellung von Bachelor und Masterarbeiten mithilfe von Word.

Diese Vorlage soll vorwiegend als Leitfaden für die Formatierung und Gestaltung gelten. Die genaue Ausgestaltung der Struktur/ der Benennung von Kapitelüberschriften ist in jedem Fall mit der betreuenden Person abzustimmen. Ebenso gilt es abzustimmen, ob Abbildungs-, Tabellen- und Abkürzungsverzeichnisse zu erstellen sind.

Der hier verwendete Zitierstil ist keine strikte Vorgabe. Mehr Information zum Thema richtig zitieren finden Sie im Dokument ”Empfehlungen für die Ausarbeitung einer Bachelor-, Master-, oder Diplomarbeit“

<https://holz.vaka.kit.edu/download/Empfehlungen_Abschlussarbeiten.pdf>

Name

Ort, Daum

*Diese Seite dient als Platzhalter. Hier soll die Aufgabenstellung eingefügt werden.*

*Bei einer einseitigen Aufgabenstellung muss ggf. die Ausrichtung der Kopf- und Fußzeile angepasst werden. Derzeit ist sie für eine zweiseitige Aufgabenstellung ausgelegt.*

Eigenständigkeitserklärung

Ich versichere wahrheitsgemäß, die Arbeit selbstständig verfasst, alle benutzten Hilfsmittel vollständig und genau angegeben und alles kenntlich gemacht zu haben, was aus Arbeiten anderer unverändert oder mit Abänderungen entnommen wurde sowie die Satzung des KIT zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis in der jeweils gültigen Fassung beachtet zu haben.

Autor

Ort, Datum

Zusammenfassung

Die Zusammenfassung sollte auf maximal einer Seite kurz die Problemstellung, die Zielsetzung und die verwendeten Untersuchungsmethoden darstellen, sich aber hauptsächlich auf Ergebnisse und Schlussfolgerungen konzentrieren. Die Zusammenfassung muss in deutscher und englischer Sprache verfasst sein.

Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: ”Dies ist ein Blindtext“ oder” Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie ”Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

Das hier ist der zweite Absatz. Dies hier ist ein Blindtext zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleichgültig, ob ich schreibe: ”Dies ist ein Blindtext“ oder ”Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie ”Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigentlichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln.

**Keywords:** keyword1, keyword2, keyword3, keyword4, keyword5

Abstract

Abstract in Englisch.

**Inhaltsverzeichnis**

[1 Einleitung 1](#_Toc187416277)

[2 Theoretischer Hintergrund 3](#_Toc187416278)

[2.1 Holz 3](#_Toc187416279)

[3 Literaturrecherche 5](#_Toc187416280)

[3.1 Unterabschnitt 5](#_Toc187416281)

[3.1.1 Teilabschnitt 5](#_Toc187416282)

[3.1.2 Teilabschnitt 6](#_Toc187416283)

[3.2 Überschrift 2 6](#_Toc187416284)

[3.2.1 Überschrift 3 6](#_Toc187416285)

[4 Methodik 7](#_Toc187416286)

[4.1 Tabellen 7](#_Toc187416287)

[4.2 Gleichungen 7](#_Toc187416288)

[5 Ergebnisse 9](#_Toc187416289)

[6 Diskussion und Schlussfolgerungen 11](#_Toc187416290)

[7 Empfehlungen für weitere Untersuchungen 13](#_Toc187416291)

[8 Abbildungsverzeichnis 15](#_Toc187416292)

[9 Tabellenverzeichnis 17](#_Toc187416293)

[10 Literaturverzeichnis 19](#_Toc187416294)

[11 Anhang 21](#_Toc187416295)

Abkürzungsverzeichnis

BSP Brettsperrholz

KIT Karlsruher Institut für Technologie

*Sämtliche im Verlauf der Arbeit verwendete Abkürzungen sollen hier chronologisch aufgelistet werden.*

*Im Text wird bei erstmaliger Verwendung einer Abkürzung das Wort voll ausgeschrieben und die entsprechende Abkürzung in Klammern dahinter geschrieben.*

*Bsp.: Brettsperrholz (BSP) wird aus Fichtenholz hergestellt.*

Symbolverzeichnis

*b* Breite

*m* Masse

*n* Anzahl

*r* Dichte

*s* Standartabweichung

*Abhängig vom Inhalt der Arbeit kann ein Symbolverzeichnis hilfreich sein.*

# Einleitung

Dieses Kapitel sollte über höchstens zwei bis drei Seiten die Problemstellung und den derzeitigen Stand des Wissens innerhalb des relevanten Forschungsgebietes darstellen, um den Leser in die Arbeit einzuführen. Erläutern Sie ebenso Ihre Ziele sowie Ihre Lösungsansätze für die dargestellte Problematik.

# Theoretischer Hintergrund

## Holz

Fichte und Tanne machen den größten Anteil des Bauholzes in Deutschland aus [1].

# Literaturrecherche

Um Überschneidungen mit anderen Forschungsgebieten zu vermeiden, muss eine detaillierte Studie der vorher zu diesem Thema verfassten Literatur nachgewiesen werden. Diese sollte sowohl neueste Forschungsberichte als auch Standardwerke umfassen. Der Großteil der Informationen wird aus der Auswertung von Publikationen stammen.

Je nach Aufgabenstellung und gewähltem Aufbau der Arbeit kann es sich anbieten, Kapitel 2 und 3 zu einem Kapitel “Grundlagen “zusammenzufassen.

Ein Bild, das Stoff enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abb. 1: Tangentialschnitt Buchenholz. Beschriftung von Abbildungen steht unter den Abbildungen.

Ein Bild, das Stoff enthält.

Automatisch generierte Beschreibung Ein Bild, das Beige enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Abb. 2: Tangentialschnitt Buchenholz (links) und Querschnitt Eichenholz (rechts). Geht die Beschriftung von Abbildungen über mehrere Zeilen, dann Formatierung linksbündig

## Unterabschnitt

### Teilabschnitt

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est.

Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede. Mauris et orci. Aenean nec lorem.

In porttitor. Donec laoreet nonummy augue. Suspendisse dui purus, scelerisque at, vulputate vitae, pretium mattis, nunc. Mauris eget neque at sem venenatis eleifend. Ut nonummy.

### Teilabschnitt

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est.

Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede. Mauris et orci. Aenean nec lorem.

In porttitor. Donec laoreet nonummy augue. Suspendisse dui purus, scelerisque at, vulputate vitae, pretium mattis, nunc. Mauris eget neque at sem venenatis eleifend. Ut nonummy.

## Überschrift 2

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est. Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede.

### Überschrift 3

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est. Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede.

#### Überschrift 4

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est. Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede.

# Methodik

Dieser Teil der Arbeit, der auch in weitere Abschnitte unterteilt werden kann, enthält die Vorgehensweise, alle notwendigen Informationen über benutzte Materialien, Gerätschaften und angewendete Verfahren. Andere Personen sollten in die Lage versetzt werden, die Arbeit in all ihren essenziellen Details nachzuvollziehen und bewerten zu können.

## Tabellen

Hier zwei Beispieltabellen.

Tab. 1: Tabellenbeschriftungen stehen über der Tabelle.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Serie | Festigkeitsklasse | Dichte [kg/m³] | | Holzfeuchte [%] | |
| *r*mean | CoV [%] | *w*mean | CoV [%] |
| 1 | C 35 | 489 | 3,5 | 12,7 | 5,0 |
| 2 | C 18 | 452 | 10,2 | 13,1 | 2,8 |

Tab. 2: Tabellenbeschriftungen stehen über der Tabelle. Analog zu den Bildbeschriftungen wird bei mehrzeiliger Beschriftung die Formatierung linksbündig gewählt.

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Holzart | *f*m,0 | *f*t,0 | *f*c,0 | *f*c,90 | *f*v | *E*m,0 |
|  | [N/mm²] | [N/mm²] | [N/mm²] | [N/mm²] | [N/mm²] | [N/mm²] |
| Fichte | 80 | 95 | 45 | - | 10 | 11.000 |

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetuer adipiscing elit. Maecenas porttitor congue massa. Fusce posuere, magna sed pulvinar ultricies, purus lectus malesuada libero, sit amet commodo magna eros quis urna. Nunc viverra imperdiet enim. Fusce est. Vivamus a tellus. Pellentesque habitant morbi tristique senectus et netus et malesuada fames ac turpis egestas. Proin pharetra nonummy pede.

## Gleichungen

|  |  |
| --- | --- |
|  | Gl. (1) |

# Ergebnisse

In diesem Kapitel werden die Ergebnisse der Untersuchungen anhand aller zum Verständnis des Textes erforderlicher Daten beschrieben. Die Ergebnisse sollten präzise beschrieben und gegebenenfalls mit Diagrammen, Grafiken, Tabellen oder Bildern verdeutlicht werden.

Besprechen Sie mit ihrem Betreuer, wie Sie ihre Daten am verständlichsten darstellen können. Nutzen sie das Ergebniskapitel, um den Leser auf wichtige Ergebnisse und Zusammenhänge hinzuwesen, die Sie später diskutieren. Vermeiden Sie in diesem Kapitel die Interpretation Ihrer Ergebnisse. Dies sollte wesentlicher Bestandteil des folgenden Kapitels werden. Ergänzende, für das Textverständnis nicht notwendige Daten (z.B. zur Information besonders interessierter Leser) gehören in den Anhang.

# Diskussion und Schlussfolgerungen

Eine systematische Analyse der Ergebnisse (z.B. auf Stichhaltigkeit, Genauigkeit, Relevanz) ist wesentlicher Bestandteil dieses Kapitels. Es ist wichtig auf die Beschränkungen er Arbeit (Randbedingungen) hinzuweisen und evtl. Verbesserungsvorschläge zu geben.

Auch ein negatives Ergebnis oder das Nichterreichen des gesetzten Zieles ist ein Ergebnis, wenn es begründet wird und die entsprechenden Schlussfolgerungen daraus gezogen werden.

# Empfehlungen für weitere Untersuchungen

Wurde während der Bearbeitung festgestellt, dass weitere Untersuchungen notwendig sind, kann in diesem Kapitel näher darauf eingegangen werden.

# Abbildungsverzeichnis

[Abb. 1: Tangentialschnitt Buchenholz. Beschriftung von Abbildungen steht unter den Abbildungen. 5](#_Toc187416296)

[Abb. 2: Tangentialschnitt Buchenholz (links) und Querschnitt Eichenholz (rechts). Geht die Beschriftung von Abbildungen über mehrere Zeilen, dann Formatierung linksbündig 5](#_Toc187416297)

*Alle Abbildungen werden automatisch in das Abbildungsverzeichnis aufgenommen über Abbildung anklicken-> rechte Maustaste -> Beschriftung.*

*Die Formatierung erfolgt wie in den Abbildungen dargestellt mit Wort Abbildung und Nummer fett und der Name der Abbildung nicht fett, alles in kursiv und 10pt. und fett. (siehe Bsp. Im Text)*

*! Die Abbildungsbeschriftung befindet sich unter der Abbildung!*

# Tabellenverzeichnis

[Tab. 1: Tabellenbeschriftungen stehen über der Tabelle. 7](#_Toc187416298)

[Tab. 2: Tabellenbeschriftungen stehen über der Tabelle. Analog zu den Bildbeschriftungen wird bei mehrzeiliger Beschriftung die Formatierung linksbündig gewählt. 7](#_Toc187416299)

# Literaturverzeichnis

*Das* ***Literaturverzeichnis*** *beinhaltet alle zitierten Schriften. Quellen die nicht im Text oder als Fußnote zitiert werden, dürfen nicht ins Literaturverzeichnis aufgenommen werden.*

# Anhang

*In den Anhang der Arbeit werden diejenigen Teile gestellt, die aufgrund ihres großen Umfanges den Textteil sprengen würden, jedoch für das Verständnis von Relevanz sind. Der Anhang ist lediglich eine Ergänzung zum Text in Form von Übersichten, Tabellen, Fragebogen oder Grafiken. Erläuterungen haben im Anhang nichts zu suchen.*

*Bei mehreren Anlagen sollte aus Gründen der Übersichtlichkeit ein extra Inhaltsverzeichnis der Anlage vorangestellt werden.*